

Pflanzenliste

„Steinrosenflur“

Was ist bei der Pflanzenzusammenstellung und Planung zu beachten?

Um bei der Pflanzengemeinschaft „Steinrosenflur“ eine gute Flächenbedeckung zu erzielen ist die untenstehende Tabelle zu beachten. Die Empfehlungen in der Pflanzentabelle zur prozentualen Aufteilung ermöglichen einen guten Start für eine langfristig stabile Vegetation. Grundsätzlich sollten jedoch bei kleinen Flächen mindestens 4 verschiedene Phedimus/Sedum-Arten (nicht Sorten!) sowie mind. 2 weitere flächendeckende Stauden den Grundbestandteil der Vegetation bilden. Für ein ansprechendes Pflanzenbild mit langem Blütezeitraum sind möglichst viele verschiedene Stauden aus der Liste für Kleingruppen zu verwenden (mind. jedoch 3). Das in der Tabelle angegebene Verhältnis von Flächenstauden zu Kleingruppenstauden ist zu beachten! Die höher wachsenden Stauden, wie z. B. die Nelkenarten, bilden herausragende Blühakzente. Die in der Liste enthaltenen Gräser sollten nur dann eingesetzt werden, wenn akzeptiert werden kann, dass sie sich auch versamen und so mitunter lästig werden können.

Soll das vermieden werden, so müssen sie rechtzeitig zurückgeschnitten werden. Die Zwiebelpflanzen können zusätzlich eingebracht werden – entweder als Pflanzen oder im Herbst als Zwiebeln. Die Irisarten lassen sich nicht als Kleinballenpflanzen kultivieren – sind jedoch gut geeignet die „Steinrosenflur“ weiter zu bereichern. Ideal für ein ansprechendes Bild und möglichst geringen Pflegeaufwand sind gleichmäßige Substrathöhen von ca. 7 cm eines überwiegend mineralischen Substrates auf einer ausreichend bemessenen Flächendränage zur Vermeidung von Vernässung (vgl. ZinCo-Planungshilfe „Extensive Dachbegrünung mit System“ – Systemaufbau Steinrosenflur). **Was ist bei der Pflanzung zusätzlich zu beachten?**

Nach dem Wässern der Flachballenstauden sollten die Kleingruppenpflanzen (außer den flächendeckenden Arten) in 3er, 5er oder 7er-Gruppen locker auf der Fläche in unregelmäßigen Wiederholungen ausgelegt werden. Danach werden die Zwischenräume mit „Flächenpflanzen“ ausgelegt. Die langsamer wachsenden Flächendecker (alle Pflanzen

außer Phedimus und Sedum) sollten etwas enger ausgelegt werden. Je nach Dachgröße und Pflanzenart kann sich eine zusammenhängende Zwischenpflanzung mit einer Art/Sorte dabei über mehrere Quadratmeter (i.d.R. max. 2–3 m²) zwischen die Gruppen hindurch erstrecken. Nach dem Auslegen beginnt die fachgerechte Pflanzung.

Anschließend ist durchdringend zu wässern um für gute Startbedingungen zu sorgen.

Pflegeziel sowie spezifische Pflegemaßnahmen:

Es soll ein möglichst artenreicher Bestand erreicht werden, der regulierend zu erhalten ist. Ein Rückschnitt vor Versamung ist sinnvoll. Eventuell sind versamende Arten teilweise wieder zu entfernen. Gräser müssen ebenfalls regulierend „im Zaum“ gehalten werden. Fremdwuchs ist regelmäßig und rechtzeitig zu entfernen. Es sind 2, besser 3 Pflegegänge pro Jahr vorzusehen. In sehr trockenen Perioden kann eine manuelle Zusatzbewässerung notwendig werden.

Empfohlene Aufwandsmengen:

Einbringungsart		Flachdach ohne spezielle Ansprüche	Dachrand bzw. Eckbereich	Erhöhte Anforderungen hinsichtlich Windsog	Hinweise
	Flachballenpflanzen FB 50 oder FB 4x15 „Steinrosenflur“	≥ 16 Stück/m ²	≥ 22 Stück/m ²	–	Der Bedarf berechnet sich aus 4 Kleingruppenpflanzen und 12 Flächenpflanzen. Für Rand- und Eckbereiche können die Flächenpflanzen erhöht werden.

Pflanzenliste „Steinrosenflur“

Systemerde „Steinrosenflur“ 7–10 cm

Botanischer Name	Deutscher Name	Höhe (cm)	Blatt	Blütenfarbe	Blütezeit (Monate)	Standort *	Empfehlung (%) **	Lieferfähig als Flachballenpfl.
Kleingruppenpflanzen ca. 4 Stück/m²								
<i>Dianthus anaticolicus</i>	Anatolische Nelke	15–20	sg	pink	6–7	○	10–15	Ja
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	30–40	wg	pink	6–9	○	10–15	Ja
<i>Festuca glauca</i>	Blau-Schwingel	25–30	wg		6–7	○	0–10	Ja
<i>Festuca punctoria</i> ¹⁾	Stachel-Schwingel	10–15	wg		7–8	○	0–10	Nein
<i>Gypsophila repens</i> ²⁾ ‘Rosa Schönheit’	Teppich-Schleierkraut	10–15	sg	zartrosa	5–7		15–20	Ja
<i>Helianthemum nummularium</i>	Gewöhl. Sonnenröschen	5–10	sg	gelb	5–7	○	15–20	Ja
<i>Koeleria glauca</i>	Blaugraues Schillergras	20–40	wg		6–7	○	0–10	Ja
<i>Petrorhagia saxifraga</i>	Steinbrech-Felsennelke	10–20	sg	rosa-weiß	6–9	○●	5–10	Ja
<i>Saponaria ocymoides</i>	Kleines Seifenkraut	10–15	sg	rosa	5–7	○	10–15	Ja
<i>Satureja montana</i> subsp. <i>illyrica</i>	Illyrisches Bohnenkraut	10–15	wg	violett	8–9	○	5–15	Ja
<i>Sedum montanum</i> ‘Jenny’	Berg-Mauerpfeffer	15–20	wg	gelb	6–8	○●	0–10	Ja

Zusätzlich mögl. Zwiebelpflanzen (nicht über ZinCo lieferbar):								
<i>Allium caeruleum</i>	Blau-Lauch	40–50	wg	blau	6–7	○		Nein
<i>Allium cernuum</i>	Nickender Lauch	30–40	wg	rosa	6–7	○		Nein
<i>Allium flavum</i>	Gelber Lauch	20–40	–	gelb	6–7	○		Nein
<i>Allium nutans</i>	Nickender Lauch	30–50	wg	rosa-violett	6–7	○		Nein
<i>Allium senescens</i> subsp. <i>montanum</i>	Berg-Lauch	20–40	wg	rosa	7–9	○		Nein
<i>Allium sphaerocephalon</i>	Kugel-Lauch	30–60	–	rot	6–8	○		Nein
<i>Iris Barbata-Nana</i> in Sorten	Kleine Bart-Iris in Sorten	20–30	wg	weiß, gelb, violett	4–5	○		Nein

¹⁾ Straff aufrecht wachsendes graugrünes Gras, horstig

²⁾ Kann gut in größeren Gruppen gepflanzt werden, aber sinnvollerweise nicht flächig, da nur sommergrün.

* Standort: ○ = vollsonnig; ● = absonnig-halbschattig; ● = schattig

** Die Empfehlungen sind Anhaltswerte welche objektspezifisch abweichen können. Sie gelten für die jeweilige Tabelle (Kleingruppenpflanzen/Flächenpflanzen).

Bitte beachten Sie:

Diese Pflanzenliste dient zu Ihrer technischen Information. Wenn Sie bei ZinCo Pflanzen bestellen, dann erfolgt die Zusammenstellung der Lieferung anhand der jeweils aktuell verfügbaren Bestände als Auswahl aus den in der Spalte „Lieferfähig ...“ genannten Sorten bzw. Arten.

Pflanzenliste „Steinrosenflur“

Systemerde „Steinrosenflur“ 7–10 cm

Botanischer Name	Deutscher Name	Höhe (cm)	Blatt	Blütenfarbe	Blütezeit (Monate)	Standort *	Empfehlung (%) **	Lieferfähig als Flachballenpfl.
Flächenpflanzen ab 12 bzw. 16 Stück/m²								
<i>Campanula carpatica</i>	Karpaten-Glockenblume	15–20	sg	hellblau	7–9	○ ●	0–10	Ja
<i>Campanula sarmatica</i>	Sarmatische Glockenblume	30–40	sg	hellblau	6–7	○ ●	0–10	Ja
<i>Phedimus ellacombianus</i>		10–15	sg	gelb	7–8	○ ●	5–10	Ja
<i>Phedimus floriferus</i> 'Diffusum'	Ausgebreitetes Garten-Fettblatt	20–25	ig	gelb	6–7	○	0–10	Ja
<i>Phedimus floriferus</i> 'Weihenstephaner Gold'	Weihenstephaner Fetthenne	10–15	ig	goldgelb	6–7	○	10–15	Ja
<i>Phedimus hybridus</i> 'Immergrünchen'	Mongolen-Fetthenne	10–15	ig	gelb	7–8	○ ●	10–15	Ja
<i>Phedimus kamschaticus</i>	Kamtschatka-Fetthenne	10–15	wg	gelb	7–9	○	10–15	Ja
<i>Phedimus spurius</i> in Sorten	Kaukasus-Fetthenne	10–15	ig		7–8	○ ●	10–15	Ja
'Album Superbum'				weiß				Ja
'Roseum Superbum'				rosa				Ja
'Splendens'				rosa				Ja
'Summer Glory'				rosa				Ja
<i>Potentilla neumanniana</i>	Frühlings-Fingerkraut	10–15	sg	gelb	3–4	○	5–15	Ja
<i>Prunella grandiflora</i>	Großblütige Braunelle	5–15	sg	violett	6–8	○ ●	5–15	Ja
<i>Sedum album</i> als Art und in Sorten ¹⁾	Weißer Mauerpfeffer	5–10	ig		6–8	○	0–5	Ja
Art				weiß				Ja
'Coral Carpet'				weiß				Ja
'Murale'				blassrosa				Ja
<i>Sedum reflexum</i> ¹⁾	Tripmadam	20–25	ig	gelb	6–7	○	5–10	Ja
<i>Sedum sexangulare</i> ¹⁾	Milder Mauerpfeffer	5–10	wg	gelb	6–7	○	0–5	Ja
<i>Thymus doerfleri</i> ²⁾ 'Bressingham Seedling'	Bressingham-Thymian	6–8	ig	rosa	5–7	○	0–15	Ja
<i>Thymus serpyllum</i> ²⁾	Kriechender Thymian	4–5	ig	violett	5–9	○	0–15	Ja
<i>Thymus pulegioides</i> ²⁾	Breitblättriger Thymian	20–25	sg	violett	6–8	○	0–15	Ja

¹⁾ Überverwendung nicht zu empfehlen.

²⁾ Langsame Entwicklung, nicht so konkurrenzstark. Bei der Pflege darauf achten!

* Standort: ○ = vollsonnig; ● = absonnig-halbschattig; ● = schattig

** Die Empfehlungen sind Anhaltswerte welche objektspezifisch abweichen können. Sie gelten für die jeweilige Tabelle (Kleingruppenpflanzen/Flächenpflanzen).

Bitte beachten Sie:

Diese Pflanzenliste dient zu Ihrer technischen Information. Wenn Sie bei ZinCo Pflanzen bestellen, dann erfolgt die Zusammenstellung der Lieferung anhand der jeweils aktuell verfügbaren Bestände als Auswahl aus den in der Spalte „Lieferfähig ...“ genannten Sorten bzw. Arten.